

Rudbeckia Goldsturm

(*Rudbeckia fulgida* var. *sullivantii*)

Kultur als Staude (geändert/angepasst 30.08.19)

Allgemeine Informationen

Standort	Blütezeitpunkt	Höhe	Breite	Pflanzenabstand
Sonne	Sommer, Herbst	24-28 in. (61-71 cm)	14-18 in. (36-46 cm)	14-18 in. (36-46 cm)

Keimung

Saatgutform	Empfohlene Jungpflanzengröße	Samen/Zelle	Kulturdauer Jungpflanzenanzucht (Wochen)	Tage bis zur Keimung	Ausgangssubstrat pH/EC-Wert	Aussaat abdecken
PRM	288 72*	2 2	6-8 14	5-7	5,8-6,5 pH 0,75 mmhos/cm	Ja

* Empfohlene Jungpflanzengröße für die Treibkultur

Jungpflanzenproduktion

	Entwicklungsstadium 1	Entwicklungsstadium 2	Entwicklungsstadium 3	Entwicklungsstadium 4
Substratfeuchte	Stufe 4	Stufe 3	Stufe 2	Stufe 2
Temperatur	68-72°F (20-22°C)	65-68°F (18-20°C)	60-65°F (16-18°C)	60-65°F (16-18°C)
Licht	Licht	2.000-2.500 f.c. (21.500-26.900 Lux)	2.000-2.500 f.c. (21.500-26.900 Lux)	4.000-5.000 f.c. (43.100-53.800 Lux)
Düngung	Weniger als 100 mg/l N - EC-Wert unter 0,7.	100 bis 175 mg/l N - EC-Wert 0,7 bis 1,2	100 bis 175 mg/l N - EC-Wert 0,7 bis 1,2	100 bis 175 mg/l N - EC-Wert 0,7 bis 1,2

Vernalisation / Kühlperiode

Nein

Wichtige Tipps zur Vermehrung

Frühjahrskultur (als Einjährige) für eine Blüte im Spätsommer unter Kurztagbedingungen mit 10 Tageslichtstunden. Nachdem sich 2 echte Laubblätter entwickelt haben (durchschnittlich 4 Wochen nach der Aussaat) sollten die Pflanzen unter Kurztagbedingungen Volumen entwickeln können, bis sich 10 echte Laubblätter entwickelt haben. Dies führt zu einer einheitlichen Blüte. Verpflanzen Sie Jungpflanze aus dem 288er Tray in 72er- oder 50er-Trays, und kultivieren Sie weiter unter Kurztagbedingungen mit 10 Tageslichtstunden. Informationen für die Treibkultur: Siehe Perennials Forcing Guide (Anleitung für die Treibkultur von Stauden).

Produktion bis zur Verkaufsreife

Temperatursteuerung während der Kultur	Kultursubstrat pH/EC-Wert	Düngung	Tageslänge
(Tag) 65-68°F (18-20°C) (Nacht) 60-65°F (16-18°C)	5,8-6,5 pH 1,2-1,5 mmhos/cm	175 bis 225 mg/l N - EC-Wert 1,2 bis 1,5	Kurztag - Langtag

Empfohlene Tageslänge

Die beste Pflanzenstruktur entwickelt sich unter Kurztagbedingungen (12 Tageslichtstunden oder weniger) bis zum 10-Blätter-Stadium, dann im Langtag weiterkultivieren. Für Informationen für die Treibkultur: Siehe Perennials Forcing Guide (Anleitung für die Treibkultur von Stauden).

Kulturplanung

Kulturtyp	Topf-/Containergröße	Pflanzen/Topf	Kulturdauer	Jahreszeit	Wachstumsregulatoren
Einjährige Pflanze	4"/4.5"/Quart	1 (ppp)	16-23 (Wochen)	Sommer	paclobutrazol 20-30 ppm Spritzen
Einjährige Pflanze	4"/4.5"/Quart	1 (ppp)	16-23 (Wochen)	Sommer	uniconazole 5-10 ppm Spritzen
Einjährige Pflanze	5"/6"/1 Gallon	2-3 (ppp)	16-24 (Wochen)	Sommer	paclobutrazol 20-30 ppm Spritzen
Einjährige Pflanze	5"/6"/1 Gallon	2-3 (ppp)	16-24 (Wochen)	Sommer	uniconazole 5-10 ppm Spritzen
Überwinterungskultur	5"/6"/1 Gallon	1 (ppp)	32-34 (Wochen)	Sommer	uniconazole 5-10 ppm Spritzen
Überwinterungskultur	8"/2 Gallon	3-5 (ppp)	32-34 (Wochen)	Sommer	paclobutrazol 20-30 ppm Spritzen

Düngeempfehlung

Verwenden Sie einen flüssigen ausgewogenen Stickstoffdünger in einer Konzentration von 100 bis 125 mg/l bei jeder Bewässerung oder falls notwendig einen Stickstoffdünger mit 200 bis 300 mg/l.

Auftretende Probleme

Schädlinge: Blattläuse, Weiße Fliege
Krankheiten: Septoria Blattfleckkrankheit ist die Hauptkrankheit, die bei Rudbeckia auftreten kann. Andere Krankheitserreger, die bei Rudbeckia vorkommen können, sind Botrytis, Cercospora, Echter Mehltau, Falscher Mehltau, Phytophthora, Pseudomonas, Pythium und Rhizoctonia.

Kulturmaßnahmen für buschigere (verzweigte) Pflanzen

Schauen Sie auch in die Quick Study Forcing. Für den Absatz in Woche 35 sollten die Pflanzen unter Kurztagbedingungen (weniger als 12 Tageslichtstunden) bis zur Entwicklung von 2 bis 10 echten Blättern (ungefähr 12 bis 14 Wochen) wachsen. Informationen für die Treibkultur: Siehe Perennials Forcing Guide (Anleitung für die Treibkultur von Stauden).

Wichtige Tipps zur Kultur von Fertigware

Relativ hoher Düngerbedarf. Setzen Sie den Langtag oder eine Kultur mit nachunterbrechender Belichtung ein, um früh getopfte Pflanzen zur Verkaufsstufe zu bringen oder verwenden Sie vernalisierte Jungpflanzen. Beugen Sie einem Mg- und Fe-Mangel vor. Kontrollieren Sie regelmäßig auf Befall mit Botrytis und Falschem Mehltau. Viel Licht und eine gute Luftzirkulation im Pflanzenbestand haben eine positive Wirkung. Informationen für die Treibkultur im Herbst: Siehe Perennials Forcing Guide (Anleitung für die Treibkultur von Stauden).

HINWEIS: Produzenten sollten diese hier vorgestellten Informationen als Richtwerte verwenden. PanAmerican Seed empfiehlt, dass Produzenten eigene Versuche mit Produkten unter ihren individuellen Bedingungen durchführen. Die Entwicklungsdauer bis zur Verkaufsstufe hängt vom Klima, dem Standort, der Jahreszeit und den Umgebungsbedingungen des Gewächshauses ab. Es liegt in der Verantwortung des Produzenten, sich zu vergewissern, dass das Produkt in dem betreffenden Land zugelassen ist, sowie alle auf die diesbezüglichen Produkte bezogenen aktuellen Hinweise auf den Etiketten zu lesen und zu befolgen. Nichts in diesem Dokument gilt als Gewährleistung oder Garantie von PanAmerican Seed für die hier aufgeführten Produkte. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von PanAmerican Seed gelten für alle hier gelisteten Produkte.

Abbildungen Sorte



Goldsturm



Goldsturm

PanAmericanSeed™

PanAmerican Seed Co.
622 Town Road, West Chicago, Illinois, USA, 60185-2698
630 231-1400 Fax: 630 231-3609 PanAmSeed.com

™ denotes a trademark of and © denotes a registered trademark of Ball Horticultural Company in the US. It may also be registered in other countries.
©2020 Ball Horticultural Company